

MITTEILUNGSVORLAGE

Federführung:

FB Tiefbau und Grünflächen

VORL.NR. 326/23

Sachbearbeitung:

Renz, Martin Geißendörfer-Lübbe, Susanne

Datum:

06.11.2023

BeratungsfolgeSitzungsdatumSitzungsartMobilitäts- und Umweltausschuss14.12.2023ÖFFENTLICH

Betreff: Belagssanierung an Straßen 2024
Bezug SEK: Handlungsfeld 8 (Mobilität)

Anlagen: 5 Sanierungsabschnitte

Mitteilung:

Aus verschiedenen Gründen konnten mehrere Maßnahmen aus dem Programm 2023 nicht so begonnen werden wie geplant oder mussten ganz nach 2024 geschoben werden. Der FB 67 plant daher für 2024 ein etwas reduziertes Programm mit nur 5 Sanierungsabschnitten.

Nach den gewohnten Abstimmungen verwaltungsintern sowie mit den Leitungsträgern (SWLB, SEL und andere) sind folgende Bereiche im Stadtgebiet vorgesehen:

Sanierungsabschnitte 2024:

Königinallee (von B 27 bis Grüne Bettlade)

Der Zustand in der Königinallee im genannten Bereich ist unbefriedigend. Aus fachlicher Sicht ist daher eine grundhafte Sanierung dringend erforderlich. Aufgrund des desolaten Zustandes gingen bereits zahlreiche Beschwerden ein. Im Zusammenhang mit einer Sanierung werden die SWLB auch ihre Stromkabel erneuern.

Paulusweg

Für größere Teile des Paulusweges gilt die Feststellung analog zur Königinallee. Hier wird die Wasserleitung durch die SWLB erneuert. Eine Prüfung ob das Medium Gas oder Fernwärme verlegt werden, ist derzeit noch in der Prüfung und wird bis zur Detailplanung geklärt.

Waliser Straße (von Bührerstraße bis Schlösslesweg)

Die zahlreichen Schäden des Fahrbahnbelages erfordern eine grundhafte Sanierung. Auch seitens der LVL kam bereits der Hinweis, dass vor einer Verlängerung der Linie 422 über das Gebiet Gämsenberg und Haus Edelberg der Straßenzustand dringend verbessert werden sollte. Die SWLB werden hier ihre Gas- und Wasserleitungen sowie die Stromkabel erneuern.

Südliche Rampen Fahrzeugunterführung Sternkreuzung

Bereits in den vergangenen Jahren wurden die beiden nördlichen Rampen der Fahrzeug-unterführung am Stern aufgrund von sich häufenden Schäden im Fahrbahnbelag saniert. Da in vergleichbarem Maße Schädigungen der verbleibenden südlichen Rampen bestehen, sollen diese nun nachgezogen werden. Die Ausführung ist über den Zeitraum der Pfingstferien geplant.

Strombergstraße (Teinacher Straße bis Markgröninger Straße)

Bei der Strombergstraße liegen viele Risse im Belag vor. Um das Eindringen von Wasser in den Unterbau und die dann folgende Zerstörung des Bestandes zu verhindern, soll hier lediglich der schadhafte Belag abgefräst und durch eine neue Fahrbahndeckschicht ersetzt werden. Diese Arbeiten sind jetzt noch kostengünstig und auch zeitlich zügig (1 bis 2 Wochen) umsetzbar.

Weiteres Vorgehen/Kosten

Die genannten Maßnahmen werden nach den notwendigen planerischen Vorbereitungen einzeln ausgeschrieben, Königinallee und Paulusweg, werden vermutlich als eine Maßnahme zusammengefasst.

Die Grobkostenschätzung für die 5 genannten Abschnitte liegt bei ca. 1,7 Mio €.

Unterschriften:

Ulrike Schmidtgen

Verteiler:

D III, FB 61, FB 63, FB 32, FB 20, FB 14, FB 67/4, FB 60, SEL, SWLB





NOTIZEN